



Durch's Objektiv betrachtet

Club-Nachrichten

Nr. 3/2015

Jahreshauptversammlung 2015

Am 17. April trafen sich zwölf Mitglieder im „Goldenen Rad“, Aiterhofen zur diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Vor Beginn prüften Peter Schlegel und ich schon den Kassenbericht von Harry Stretz anhand der beigehefteten Quittungen und Kontoauszüge.

Wie immer waren die Unterlagen akribisch und sehr übersichtlich zusammengestellt und es gab auch keinerlei Beanstandungen.

1. Clubleiter Karl Heinz Maier eröffnete mit einer Begrüßung die Versammlung und überreichte den Anwesenden eine Kopie der Tagesordnung. Es gab keine Einwände gegen den geplanten Ablauf. Karl Heinz bat bei seinem Rückblick um eine Schweigeminute für unsere beiden verstorbenen Mitglieder Peter Straub und Hans Kampf. Harry informierte mit einer PowerPoint-Präsentation die Mitglieder über Ein- und Ausgaben des Vereins sowie über das Clubvermögen, das clubeigene Equipment und den Mitgliederstand. Nachdem es dazu keine Fragen gab, erhielt unser Schatzmeister Harry durch Kassenprüfer Peter die Entlastung, ebenso wurde die Clubleitung durch die anwesenden Mitglieder entlastet.

Interessant und lebhaft wurde es bei den Wünschen und Anträgen. Elfriede Abele und Werner Jähn würden gerne eine Aktion zum „40-jährigen Clubjubiläum“ auf die Füße stellen, um den AFC vor allem bei Jugendlichen bekannter zu machen. Über die Modalitäten müsste man sich allerdings noch Gedanken machen. Auf alle Fälle sollten auch die Lehrkräfte an den Schulen mit eingebunden werden. Zum Abschluss bat Karl Heinz um Vorschläge für unseren jährlichen ein- oder zweitägigen Clubausflug am 19. September. *fritz*

**Der AFC wünscht zum Geburtstag
stabile Gesundheit und viel Glück**



Doppeltes Jubiläum im Hause Jähn

„Wer nicht mehr kann was er will, muss das wollen was er kann“ unter diesem Motto feierte am 22. April unser Clubkamerad Werner Jähn nicht nur 80. Geburtstag, sondern auch „40 Jahre als Straubinger Bürger“.

In Berlin geboren, begann schon nach 4 Jahren ein Umzugsmarathon über Salzburg (8 Jahre), Kirchanschöring (6 Jahre), Freilassing (3 Jahre), München (9 Jahre), Mannheim (3 Jahre), Nürnberg (3 Jahre) sowie Regensburg (4 Jahre) nach Straubing. Hier hat er dann endlich seine ersehnte Heimat gefunden und mit Irmgard, seiner Frau, will er noch viele schöne und geruhsame Jahre in der Gäubodenstadt verbringen.

Clubleiter Karl Heinz Maier überbrachte dem Jubilar im Namen aller Mitglieder die herzlichsten Glückwünsche und ein kleines Präsent.

Aber 2015 steht noch ein weiteres Jubiläum vor der Tür, denn am 1. Juli feiert Werner seine 10-jährige Mitgliedschaft beim AFC.



Seit seinem Ausscheiden als Direktor der Straubinger Stadtwerke hat er nun endlich Zeit für eines seiner Hobbys – dem Filmen und Filmeschneiden.

„Dass ich mit meinen 80 Jahren und einer starken Gehbehinderung so gut zurechtkomme, habe ich vor allem meiner Frau Irmgard zu verdanken, die mich immer voll unterstützt“, erklärte mir Werner.

fritz

Der AFC auf dem Weg zum „bayerischen Meer“

Unser Clubausflug führt am 19. September an den Chiemsee

Folgender Ablauf ist geplant (kurzfristige Änderungen sind möglich)

Abfahrt Straubing – Prien	7.45 Uhr	ca. 150 Min.	
Busbahnhof am Hagen – (7.30 Uhr Biendl-Betriebshof, Joh.-Kepler-Str. 11)			
Schiffahrt zur Fraueninsel*	10.30 Uhr	ca. 30 Min.	8,00 €
			<i>*Kombikarte</i>
Kirchenführung	11.15 Uhr	ca. 45 Min.	3,00 €
Essen & Zeit zum Bummeln	12.30 Uhr	ca. 150 Min.	

Da es auf der relativ kleinen Fraueninsel vier Restaurants und zwei Biergärten gibt, machte Clubleiter Karl Heinz Maier den Vorschlag, dass sich alle Mitreisenden ihren „Essplatz“ selbst auswählen können bzw. sollen.

Schiffahrt zur Herreninsel*	15.00 Uhr	ca. 30 Min.	<i>*Kombikarte</i>
Neues Schloss mit Ausstellung „Königsklasse III“	15.30 Uhr	ca. 180 Min.	9,00 €
König Ludwig II.- Museum Galerie und Museum im Augustiner-Chorherrenstift			
Schiffahrt nach Prien*	18.50 Uhr	ca. 15 Min.	<i>*Kombikarte</i>
Heimfahrt Prien-Straubing	19.15 Uhr	ca. 150 Min.	

Der Fußweg von der Schiffsanlegestelle bis zum Schloss beträgt ca. 20 Minuten. Gehbehinderte haben die Möglichkeit einen Rollstuhl im Bus mitzunehmen oder im Informationscenter (BIZ) an der Schiffsanlegestelle kostenlos auszuleihen. – Eine Kutschenfahrt kostet einfach 3,50 Euro.

Unkostenbeitrag

Busfahrt für Clubmitglieder und Partner frei. Für Gäste erbitten wir **20 €** pro Person für die Fahrtkosten. Ausgaben für Schiffahrt und die gewünschten Führungen werden im Bus eingesammelt (Geld bitte passend bereithalten).

Anmeldung

Bitte bis 1. September die Fahrtkosten auf das Club-Konto einzahlen:

AFC Straubing, Sparkasse Niederbayern-Mitte

IBAN: **DE32 7425 0000 0000 6694 73** – BIC: **BYLADEM 1 SRG**

Verwendungszweck: **Chiemsee**

ALTERNATIV: Spätestens bis 27. August 2015 beim AFC-Clubabend (jeweils donnerstags) im „Goldenen Rad“ Aiterhofen anmelden und bar bezahlen.

Notfall-Handy-Nr. am Abfahrtstag: 0173 84 14 128



AFC Straubing feiert 40-jähriges Bestehen



Der folgende Bericht wurde nur möglich durch die Chronik von Hans Hecht in den Bundesfilmfestival-Heften sowie den Chronik-Büchern, die von Peter Schegel über diesen langen Zeitraum liebevoll mit handschriftlichen Texten, Fotos und Zeitungsausschnitten versehen, erstellt wurden. Lieber Peter für die große Mühe kann man Dir nur danken und Dich für Deine informative langjährige Arbeit bewundern. Es ist bestimmt auch für andere Mitglieder interessant mehr als nur einen Blick in die Bücher zu werfen.

Im November 1974 wurde im Hotel Wittelsbach durch folgende Personen der AFC (Amateurfilmclub) Straubing gegründet:

Jürgen Stangl	Peter Schlegel	Dr. Kieslinger	Hans Reiter
Josef Hofer	Rainer Hinze	Rainer Stangl	Gabriele Wolf
Manfred Schmid	Harald Rieder	Karim Tschalabiani	

Ab 1. Januar 1975 wurde die „Fürstenschänke“ im Redlbacher-Keller Clublokal (1. und 3. Donnerstag im Monat). 1. Clubvorstand war Peter Schlegel, das Amt des Kassiers übernahm Werner Obermeier und unser jetziger 1. Clubleiter Karl Heinz Maier trat in den AFC ein.

Im Frühjahr 1975 stellte sich der AFC im Stadttheater Straubing vor. Unter dem Motto „Filme aus Heimat und fremden Länder“ wurden vor 110 Besuchern Arbeiten aus club-eigenen Produktionen gezeigt.

1975 wurde die Weihnachtsfeier mit den Mitgliedern, ihren Frauen und einigen Gästen in der „Fürstenschänke“ abgehalten.



Zeichnung: Karl Heinz Maier



Im Januar 1976

musste der AFC das Clublokal wechseln und hatte von jetzt an sein Domizil in den „Bürgerstuben“. Dort wurde dann am 7. Februar ein Faschingsball veranstaltet.

Am 3./4. April nahm der AFC am Bayer. Amateurfilmwettbewerb in Nürnberg mit fünf Filmen teil und erreichten zwei 3. Preise.

Am 5. August gab es leider einen erneuten Wechsel des Clublokals. Der AFC zog nun in einen Nebenraum der „Bahnhofsgaststätten“ um.

Vom Herbstwettbewerb in Kulmbach im Oktober brachte der Club einen 1. und einen 2. Preis mit nach Hause.

Am 16. November wurden im Stadttheater Straubing vor etwa 350 Zuschauern preisgekrönte S 8-Filme aus dem BDFA-Archiv gezeigt.

Bei der Weihnachtsfeier am 16. Dezember überreichte der Nikolaus dem Clubleiter Peter Schlegel einen Projektor Bauer T600.



Im März 1977 wurde beim Frühjahrswettbewerb in München der Film „Leben in der Camargue“ von Gründungsmitglied Jürgen Stangl mit einem 1. Preis, dem „Silbernen Bildfenster“ und als bester Wettbewerbfilm ausgezeichnet.



Karl Heinz Maier organisierte das Sommerfest am Attinger Weiher mit einem großen Zelt, Lagerfeuer und einer Musikanlage. Zudem sorgten einige Fässer Bier und etliche Schnäpse für gute Stimmung.

Beim Filmwettbewerb in Gunzenhausen gab es wieder einen 2. Preis für den AFC.

Bei der Weihnachtsfeier trug Harry Killer eine Weihnachtsgeschichte vor und übernahm die Rolle als Nikolaus. Bei der abschließenden Tombola wurde ein Gewinn von 1000 DM erzielt.



Am 2. Februar 1978 trafen sich viele Mitglieder mit Angehörigen und Freunden zu einem Kappenabend in ausgelassener Stimmung.

Beim Film-Wettbewerb im März 1978 in Bad Reichenhall freute sich der AFC über zwei 2. Plätze.

Anfang September gab es wieder ein Weiherfest am Attinger Weiher.

Ein Stromaggregat, ein Kühlschrankschrank u.v.m. sowie ein 50-Personen-Zelt sorgten für einen reibungslosen Ablauf.



Beim Herbstwettbewerb war der AFC wieder Ausrichter im Stadttheater Straubing. Die Filme von Jürgen Stangl „Tanz der Götter und Dämonen“ sowie „Der Retzerhof vom Buchberg“ von Gerold Schmid wurden jeweils mit einem 2. Preis geehrt.

Clubvorstand Peter Schlegel überreichte bei der Weihnachtsfeier Ehrenurkunden an Mitglieder des AFC, welche sich für die Clubarbeit verdient machten.

Am 5./6. Mai 1979 erhielt beim Bundeswettbewerb Familiade in Lauf Gerold Schmid für seinen Film „Der Retzerhof von Buchaberg“ eine Goldmedaille sowie den Sonderpreis der Stadt Lauf. Überreicht wurden die Preise am 19. Mai bei der Einweihung des neuen Clubheims in der alten Gasanstalt an der Donaugasse von OB Ludwig Scherl.



Das Sommernachtsfest fand bei herrlichem Wetter wieder am Attinger Weiher statt.

Beim Regionalen Wettbewerb in Augsburg am 29./30. September brachten die ACF-Filmer einen 1., drei 2. und einen 3. Preis mit nach Straubing.



Zwei Filme wurden vom AFC für die 7. Internationalen Bamberger Filmfestspiele vom 16. bis 18. November gemeldet. Werner Obermeier konnte eine begehrte Domreitermedaille in Bronze erringen.

Die Weihnachtsfeier wurde im Keglerzentrums abgehalten. „Nikolaus“ Karl Heinz Maier erinnerte manchen Besucher an seine „Sünden“. Die abschließende Tombola trug erheblich zur Aufbesserung der Vereinskasse bei.



*Die Texte wurden von mir gekürzt und abgeändert. Fritz
Fortsetzung wenn Platz vorhanden*

Alle Bilder aus der Chronik von Peter Schlegel

Programm Juli bis September 2015

- Juli**
- 02. 07. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
(bei schlechtem Wetter finden die Stammtische wie gewohnt im Nebenzimmer statt)
 - 09. 07. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
 - 16. 07. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
 - 23. 07. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
 - 30. 07. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr

NICHT VERGESSEN!!!

AFC-SOMMERFEST

im Biederer-Garten am 25. Juli ab 18.00 Uhr

- August**
- 06. 08. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
 - 13. 08. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
 - 20. 08. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
 - 27. 08. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr

- September**
- 03. 09. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
 - 10. 09. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
 - 17. 09. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr
 - 24. 09. Gemütlicher **Biergarten-Treff** ab 19.30 Uhr

Samstag, 19. September: AFC-TAGESAUSFLUG zum CHIEMSEE

